

Halle'sches



Tagblatt.

Ercheint täglich Nachmittags
mit Ausnahme der Sonn- und
Feiertage.

Ämtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle.

Inferitionspreis
für die viergehaltene Corps-
Zeile oder deren Raum 15 Wg.

Abonnementspreis
vierteljährlich für Halle und durch
die Post bezogen 2 Mart.

Im Selbstverlage des Magistrats der Stadt Halle.

Reclamen
vor dem Tagskalender die drei-
gehaltene Corpszeile oder deren
Raum 40 Wg.

Nr. 56.

Sonntag, den 7. März 1886.

87. Jahrgang.

Ämtlicher Theil.

Städtische Commissionen.

Theaterbau-Kommission.

Sitzung am Montag den 8. März cr. Nachm. 4 Uhr
im Amtszimmer des Herrn Oberbürgermeisters.

Bekanntmachung.

die Zurückstellung der Mannschaften des Beurlaubtenstandes in der Stadt Halle a. S. wegen häuslicher und gewerblicher Verhältnisse im Falle einer Mobilmachung betreffend.
Das Klassifikations-Geschäft wird für die Stadt Halle a. S. in diesem Jahre am

Dienstag den 6. April Vormittags 9 Uhr
auf dem Rathhause

stattfinden. Die Mannschaften der Reserve, der Land- und Seewehr und der Ersatz-Reserve I. Kl. einschließlich der dieser Kategorie angehörenden Civil-Arzte, welche ihre Zurückstellung bei eintretender Mobilmachung gemäß der Bestimmungen des § 17 der Kontroll-Ordnung beantragen zu können glauben, werden hierdurch veranlaßt, die hierauf gerichteten Anträge spätestens **bis zum 15. März cr. im Militär-Bureau, Polizei-Gebäude Zimmer Nr. 7,** wobei auch die zu den Anträgen vorgeschriebenen Formulare in Empfang genommen werden können, behufs weiterer Prüfung abzugeben. Im Augenblick der Mobilmachung bleiben alle Gesuche um Zurückstellung unberücksichtigt. Den Antragstellern steht es frei, im Klassifikations-Geschäft persönlich zu erscheinen.
Halle a. S., den 23. Februar 1886.

Der Civil-Vorsitzende

der Ersatz-Kommission der Stadt Halle a. S.
(gez.) Staube, Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Befreiung und Zurückstellung vom aktiven Militärdienst betreffend.

Dieserjenigen Militärpflichtigen resp. deren Angehörige, welche Anträge auf Zurückstellung oder gänzliche Befreiung vom Militärdienst wegen häuslicher Verhältnisse zu dem bevorstehenden Ersatz-Geschäft der Stadt Halle a. S. anzubringen beabsichtigen, werden hierdurch aufgefordert diese Anträge **spätestens bis zum 10. März cr. im Militär-Bureau, Polizei-Gebäude Zimmer Nr. 7,** wobei auch die hierzu amtlich vorgeschriebenen Formulare empfangen werden können, einzureichen. **Ganz besonders muß hierbei hervorgehoben werden, daß nach der Aushebung der Militärpflichtigen angebrachte Anträge auf Befreiung oder Zurückstellung vom Militärdienst nur dann Berücksichtigung finden können, wenn die maßgebenden Gründe dieser Anträge erst nach der Aushebung der betreffenden Militärpflichtigen hervorgetreten sind.**
Halle a. S., den 23. Februar 1886.

Der Civil-Vorsitzende

der Ersatz-Kommission der Stadt Halle a. S.
(gez.) Staube, Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischer Behörden ist unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die **Thurnstraße**, zwischen Pflanzhöhe und Lindenstraße, eine neue Baufluchtlinie festgesetzt worden.

In Gemäßheit des § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 - Gesetz-Sammlung pro 1875, Seite 561 u. f. - wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß der bezügliche Situationsplan in der Bau-Polizei-Registrierung, Zimmer Nr. 15 des Polizei-Verwaltungsgebäudes, zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen die festgesetzte Baufluchtlinie innerhalb einer präfixirten Frist von vier Wochen bei uns anzubringen sind.
Halle, den 5. März 1886.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Gehten wurden hier erhaltener Anzeige zufolge:
1) Eine heruntergekommene Aue aus einer Baubede am Neuhau Forststraße Nr. 41, in der Zeit vom 6. bis 25. Februar cr.;
2) zwei vollene Pferdebedeckungen mit gelbem Futter und roth und blauen Streifen von freier Straße vor dem Hause Nr. Ulrichstraße 5 am 24. Februar cr.;

- 3) ein Firmenschild, dem Kaufmann Junfer gehörig, von dem Hause gr. Ulrichstraße 43 in der Nacht vom 26. zum 27. Februar cr.;
- 4) ein dunkelbrauner Winterüberzieher mit schwarzem Sammetkragen und ebensolchem Futter, ein schwarzer hoher Hut aus der Gaspistube des Lokals „zum Roienthal“ am 27. Februar cr.;
- 5) zwei rothe Flanellröcke aus dem Hause Krausenstraße 15 in der Nacht vom 25. zum 26. Febr. cr.;
- 6) eine Kiste Cigarren und mehrere Päckchen Cigarretten aus dem Hause Poststraße 12 in der Nacht vom 26. zum 27. Februar cr.;
- 7) eine dunkelblaue Kammgarnweste mit weißem Futter und ein Paar fast neue Stiefeln aus dem Hause Martinsberg 11 am 26. Februar cr.;
- 8) zwei Bettüberzüge, ein Handtuch, ein Tischtuch, drei weiße Taschentücher, drei weiße Servietten, sämtliche Gegenstände gez. A. F., aus dem Hause große Ulrichstraße 61 am 26. Februar cr.;
- 9) sechs bis sieben Schock Porrd und ebenjoviel Eseterie aus einem in der V. Vereinsstraße gelegenen Garten in der Nacht vom 24. zum 25. Febr. cr.;
- 10) Etwasige Wahnnehmungen über den Verbleib der Sachen oder den Dieb sind im Kriminal-Kommissariat, Zimmer Nr. 21, zur Anzeige zu bringen.
Halle, den 4. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Seit 7. v. M. wird aus dem Kohlegeschäft des Herrn **Barth**, Geißstraße No. 2, ein kleiner Handleiterwagen demüß, welcher zum Transport von Kohlen benützt wurde. Derselbe ist braun gefärbt, hat eine auffallend gebogene Stange und ist mit Firmenschild und Schutzbretern versehen.

Es wird vor Anlauf gewarnt und etwaige Wahrnehmungen über den Verbleib des Wagens sind im Kriminal-Kommissariat, Zimmer No. 21, zur Anzeige zu bringen.
Halle, den 3. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Bestimmungen des § 16 der Polizei-Verordnung über die äußere Festhaltung der Sonn- und Festtage vom 21. März 1879, nach welcher am **Afcher-Mittwoch (10. März)** Schaustellungen, Concerte, Bälle und ähnliche Lustbarkeiten nicht stattfinden sollen, wird mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß etwa eingehende Anträge auf Ertheilung der Erlaubniss zur Abhaltung solcher Vergnügen nicht berücksichtigt werden können.
Halle a. S., den 4. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Sterbefriede, welcher hinter den am 2. Oktober 1851 zu Köpenleina geborenen, zuletzt hier aufhälligen Arbeiter **Gustav Frohne** wegen Einflossung seiner Familie am 3. Dezember 1883 erlassen und am 22. Juli und 14. November v. J. erneuert worden ist, wird hierdurch nochmals erneuert und ein gefällige Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Genannten erucht.
Halle, den 4. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Der am 24. Juni v. J. hinter den am 6. Januar 1858 zu Cöslin geborenen, zuletzt hier aufhälligen Maurer **Karl August Zippe** wegen Einflossung seiner Familie erlassene Sterbefriede wird hierdurch mit dem Gesuchen um gefällige Mittheilung des Aufenthaltsortes des Genannten nochmals erneuert.
Halle, den 5. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Sterbefriede, welcher am 10. April v. J. hinter den zu Köpenleina geborenen, zuletzt hier aufhälligen Arbeiter **Friedrich Olsen** erlassen und am 28. Juli und 2. Oktober v. J. erneuert worden, wird hiermit nochmals mit dem Ersuchen um gefällige Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Genannten erneuert.
Halle, den 4. März 1886.

Die Polizei-Verwaltung.

Sparkasse der Stadt Halle.

Bekanntmachung.

Die Verkaufsstellen für Sparmarken der mit der städtischen Sparkasse zu Halle a. S. verbundenen Pfennigsparkasse sind zur Zeit folgende:

- 1. **Beyer, Gustav**, Kaufmann, Leipzigerstraße 84.
- 2. **Dittmar, F. W.**, Geißstraße 60.
- 3. **Erlecke, Otto**, Auguststraße 2.
- 4. **Gläser, F. W.**, gr. Klausstraße 18.
- 5. **Grüneberg, J.**, gr. Ulrichstraße 39.
- 6. **Gundlach, D.**, Papierhandlung, Breitestraße 32.
- 7. **Hall'sche Zeitung**.
- 8. **Hartig, Hermann**, Kaufmann, Leipzigerstraße 40.
- 9. **Hille, F.**, Geißstraße 71.
- 10. **Krammisch, C. A.**, Nachfolger, (Inhaber **B. G. Wächter**) neue Kronenade 16.
- 11. **Kranke, Oscar**, Kaufmann, Friedriessplatz 4.
- 12. **Mertens, L. F.**, Langeasse 21 und Solpitplatz 1.
- 13. **Matthes, Carl**, v. d. Steinthor 6.
- 14. **Reh, Adolf**, Seilermeister, Langeasse 5b.
- 15. **Müller, Carl**, Schuhwaarengeschäft, gr. Klausstr. 5.
- 16. **Pages, Carl**, Kaufmann, Niemeysersplatz 13.
- 17. **Reich, Alfred**, Alter Markt 36.
- 18. **Reißer, Gustav**, Karlstraße 15.
- 19. **Rudo, Julius**, Rammischstraße 24.
- 20. **Schumann, Franz**, Friedrichstraße 8.
- 21. **Thornann, Carl**, Taubenstraße 3.
- 22. **Wegelin & Hübner**, Fabrikbesitzer, Merseburgerstraße 36.

Halle, den 3. März 1886.
Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Bekanntmachung.

Am 6. und 7. ds. Mis. werden Spülungen der Druckrohrstränge und im Anschluß hieran im Laufe dieses Monats solche des gesammten Rohrnetzes vorgenommen. Wir machen darauf aufmerksam, daß sich hierbei **vorübergehende** Trübungen des Wassers nicht vermeiden lassen.

Halle a. S., den 4. März 1886.

Die Verwaltung

der Städtischen Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

5 Mart Gehalt in Sachen des Vergleichs **Sch. v. B.** und **3 Mart** Gehalt in Sachen des Vergleichs **K. v. L.** sind von dem Schiedsmann Herrn **Berghaus** zur hiesigen Armenkassa gezahlt.
Halle a. S., den 4. März 1886.

Die Armen-Direction.

Bekanntmachung.

Ein Mart Gehalt in Sachen des Vergleichs **Sch. v. K.** ist von dem Schiedsmann Herrn **Michael** zur hiesigen Armenkassa gezahlt.
Halle a. S., den 5. März 1886.

Die Armen-Direction.

Bekanntmachung.

5 Mart Gehalt in Sachen des Vergleichs **M. v. J.** sind von dem Schiedsmann Herrn **Mertens** zur hiesigen Armenkassa gezahlt.
Halle, den 4. März 1886.

Die Armen-Direction.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns **Julius Landsberg** zu Halle a. S., große Ulrichstraße 68, wird heute am

5. März 1886 Mittags 12 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.
Der Kaufmann **Ernst Hyrian** zu Halle a. S. wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis zum **31. Mai 1886** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerauschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 3. April 1886 Vormittags 10¹/₂ Uhr — und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **den 17. Juni 1886 Vormittags 10 Uhr** — vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer No. 31, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verahpflegen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestize der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abge-



Interims-Stadt-Theater.

(Vor dem Steinthor 7 und 8).
Direktion: F. Gluth.

Sonntag den 7. März 1886.

Vorletztes Gastspiel der Frau Anna Schramm
vom Wallnertheater in Berlin.

Luftschlösser.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 5 Bildern von W. Mannstädt und A. Weller.
Musik von A. Moser.

Regie: Herr Hüner.

Personen:

Binneberg, Hauseigentümer	Hr. Hüner.	Werner, Architekt	Hr. Pittschau.
Miriona, dessen Frau	Hr. Treptow.	Lehmann, Scheinrath	Hr. Krön.
Elise, beider Tochter	Hr. Holzhausen.	Dr. Müller	Hr. Mertens.
Fr. Josephine Grillhofer,		Aron Cohn	Hr. Eitner.
Besitzerin eines Bauern-		Schulze	Hr. Lehmann.
gutes im Riesengebirge	A. Schramm.	Springwall	Hr. Dahlen.
Pertholzer, ihr Inspektor	Hr. Sachs.	Bankmann } in Hagedorn's	Hr. König.
Julius Hagedorn, Banquier	Hr. Patry.	Werkel } Comptoir	Hr. Richard.
Paula Erbenwirth, Konfektionsdame	Hr. v. Lesja.	Läufer	Hr. Stollmar.
	Johann. Ludwig.	Die Großmagd	Hr. Wegener.
		Knecht. Bauern. Bäuerinnen.	

Montag den 8. März 1886.

Letztes Gastspiel der Frau Anna Schramm.
Das erste Mittagessen.

Luftspiel in 1 Akt von Carl Goerlitz.

Otto Balzer, Assessor	—	—	—	Hr. Pittschau.
Eugenie, seine Frau	—	—	—	Hr. König.
Doktor Romberg, Hausarzt bei Balzer	—	—	—	Hr. A. Schramm.
Charlotte, Dienstmädchen	—	—	—	

Hierauf:

Frauen-Emancipation.

Luftspiel in 1 Akt von Carl Sonntag.

Balzer Eingen	Hr. König.
Friederike, f. Gattin	Hr. A. Schramm.
Beate, Haushälterin	Hr. Treptow.
Christine, Dienstmädchen	Hr. Hartmann.
Anton Walter, Schauspieler	Hr. Pittschau.
Ein Unteroffizier	Hr. Krön.

Zum Schluß:

Das Versprechen hinterm Herd.

Singspiel in 1 Akt.

Michel Duantier, Wirth	Hr. Patry.
Loisel, sein Sohn	Hr. Stollmar.
Rand'l, Aunmerin	Hr. A. Schramm.
Früherr v. Strigow	Hr. Hüner.

Preise der Plätze:

Loge 2 Ml. — Sperrsig 1,50. — Parterre 1 Ml. (Vorverkauf 80 Pf.) — Gallerie 50 Pf.

Abonnementskarten gültig bei Zahlung von 25 Pf.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Dienstag: (Zu kleinen Preisen.)

Der Veilchenfresser, Luftspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Die goldene 72 gr. Steinstr. 72

empfehle hiermit in der **Abtheilung für Herren-Garderobe**
Confirmanden-Anzüge in Mod- u. Jaquet-Facon in guten u. dunklen Stoffen:
III. Qual. von Ml. 12 an, } hierzu Hut und Stiefeln billig.
II. " " " 18 " }
I. " " " 24 " } **Confirmanden-Anzüge:**
6 elegante Tafelentwürfe.
500 große **Modanzüge** von Ml. 18 an,
500 große **Jaquetanzüge** von Ml. 14 an
bis zu den feinsten Genres.
Stoffhosen von 3 Ml. an, **Westen** von 2 Ml. an,
Kellerhosen, Kellnerjacket, Arbeitshosen von 2 Ml. an.
4000 Knaben- und Burschenanzüge von 3 Ml. an bis zu den feinsten
Pariser Genres in guten haltbaren Stoffen, besonders zu empfehlen.

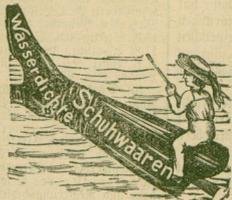


Ge. Steinstr. Dame: Wohin so eilig mein lieber Herr Nachbar?

Herr: Ich eile mit Nieschritten in die **goldene 72 gr. Steinstr. 72.** brauche für mich einen eleganten Anzug!

Dame: Warten Sie, ich komme mit, brauche für meinen Jungen einen Anzug, für mich 1 Paar Stiefel-letten, die bekomme ich dort billig und am elegantesten sitzend!

Abtheilung für Schuhwaren, hauptsächlich nur genagelte Handarbeit.



Damenstiefeletten v. 4 Ml. in Lack v. 5 Ml. an,
Kellnerstiefel von 4 Ml., **Herrenstiefeln**
und **Stiefeletten** von 5 Ml. an,
Laugschäfte, mit u. ohne Falten v. 10 Ml. an,
Hausstiefel v. 1,50 Ml. an, **Knabenstiefeln**
von 4 Ml. an,
Zugschuhe, zum Schnüren von 3,50 Ml. an
mit Gummilast von 4 Ml. an,
Zugschuhe, halbe, mit und ohne Saden, von
2,50 Ml. an,
Carbapantoffeln von 50 Pf. an, **Lederpantoffeln** von 2 Ml. an.

In **Kinderjahreschuhen**, **Mädchen- u. Knabenschuhen** zum Schnüren und Knöpfen hält die **goldene 72** immenses Lager.

Der Verkauf in Schuhwaren ist täglich 200-300 Paar.
Das Etablissement erfreut sich des größten Zuspruchs von Halle, Umgegend und der Provinz, und ist das Geschäftsprinzip **Grosser Umsatz! Kleiner Nutzen!**
Das Geschäft ist auch Sonntags den ganzen Tag geöffnet.

Für Confirmandinnen

empfehle 120 Ctm. breiten schwarzen Cachemir, sowie reinwollene farbige Stoffe in Lafting und Serge.
Auch habe ich großes Lager in bester **Leinwand** und **Bettzeug** zu billigsten Preisen.

Hermannstr. 2b.

A. Lustig.



Albin Simon's Nachf.

Inhaber: Julius Valentin.

Halle a. S.

Markt 15.

Für Confirmanden

empfehle zu außerordentlich billigen Preisen:

Schwarze Rein-Seiden-Stoffe

in nur erprobten Qualitäten, weiche lüsterreiche Gewebe, sämmtlich ohne Apprêt. **Gros Faillé, Gros Cachemir, Grain Richesse, Drap de France, Germania etc.**

Meter 1,80, 2,00, 2,50, 3,00 bis 6 Ml.

Schwarze reinseidene Merveilleux, Tricotine,

Armure Rhadamès etc., neuestes atlasartiges Gewebe, elegant und lüsterreich

Meter 2,00, 2,50, 3,00, 4,00 bis 6 Ml.

Schwarze reinseidene Damassés:

Damassé Merveilleux, Satin Brocat etc. in feinen und mittleren Dessins

Meter 3,00, 4,00 bis 6,50 Ml.

Besonders preiswerth offerire ich einen großen Posten **Stoffe, schwarze Tuche** und **Buckskins** zu enorm billigen Preisen.

Confirmanden-Jaquetts und Umhänge

in reicher Auswahl und eleganter Ausführung zu billigsten Preisen.

Feste Preise.

Feste Preise.

Für den redaktionellen und Inseratentheil verantwortlich Julius Wundt in Halle. — Bildliche Vervielfältigung (R. Wetschmann) in Halle.

Hierzu 3 Beilagen.